

**Geschäftsstelle**

Heegermühler Straße 15

16225 Eberswalde

Telefon 03334 236987

Telefax 03334 22026

fraktion-eberswalde@dielinke-barnim.de

**Anfrage-Nr.: AF/0112/2018**

- öffentlich -

Betreff: **Anfrage zu den Ergebnissen des Workshops zur Schleusenübernahme und das weitere Procedere zur Übernahme**

Beratungsfolge:

---

Stadtverordnetenversammlung	26.04.2018	
-----------------------------	------------	--

Aus dem Workshop zum Finowkanal am 09.04.2018 haben sich einige Fragen ergeben:

1.

Bis wann ist mit einer Darstellung der Entwicklung der finanziellen Auswirkungen einer eventuellen Übernahme der Schleusen auf den städtischen Haushalt auch unter Berücksichtigung einer zu bildenden Rücklage für die erneute Herstellung der Schleusen nach 40 Jahren zu rechnen?

2.

Die Entscheidung der Gemeinde Schorfheide, lediglich 100.000,- € für den Zweckverband bereitzustellen, hat Auswirkungen auf die anderen Gemeinden, die dem Zweckverband beitreten. Ferner haben einige Gemeinden bereits erklärt, dass sie finanziell keine Mittel bereitstellen können. Da in einem Zweckverband die Verpflichtung besteht, gegebenenfalls nicht geleistete Beiträge anderer Gemeinden auszugleichen, wird gebeten, mitzuteilen, was dies für den städtischen Haushalt bedeutet.

...

3.

Wie hoch sind derzeit die Einnahmen aus Gewerbesteuern durch die am Finowkanal und in dessen Umfeld gelegenen gastronomischen und sonstigen touristischen Unternehmungen insgesamt?

4.

Wie lange wird der Kanal durch die Bauarbeiten an den Schleusen realistisch geschlossen sein? Bei der Kannenburger Schleuse zwischen den Templiner Gewässern und der Havel geht das Wasser- und Schifffahrtsamt von einer mindestens zweijährigen Schließung für den Neubau der Schleuse aus. Wieso geht die Planung zum Finowkanal dann von dem Bau zweier Schleusen in einem Jahr aus?

Eberswalde, den 18.04.2018

gez. Jürgen Wolff  
Fraktionsvorsitzender